

Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 6. 6. 1922

|A. S.

Wien XVIII

STERNWSTR 71

XVIII., Währing

Sternwartestraße

Herr Hermann Bahr

5 München

Barerstraße.

München

Barerstraße

|Wien, 6. 6. 22

Wien

→Brief an Arthur Schnitzler
→Arthur Schnitzler zu seinem
sechzigsten Geburtstag

10 Mein lieber Hermann, laß dir vorläufig auf diesem Weg für die ausführlichen,
freundschaftlichen warmherzigen Grü^Λße^danken, die du mir durch die Zeitun-
gen zu meinem Geburtstag gefandt hast. In diesem So^{mer} hoffe ich zuversichtlich
dir endlich wieder die Hand drücken zu köⁿⁿen. Ich nehme an, du bleibst vorläufig
in München, |ich komme wohl durch und darf dich auffuchen!

München

Mit taufen[d] Grüßen,

Dein getreuer

Arthur

15

O TMW, HS AM 60137 Ba.

Postkarte

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Wien, 7. VI. 22, 8«. 2) mit Bleistift von unbekannter Hand Ergän-
zung der Adresse: »NW 18«, die erste Ziffer überschrieben mit: »3«

D 1) 6. 6. 1922, Abschrift. In: Arthur Schnitzler: *The Letters of Arthur Schnitzler to Her-
mann Bahr*. Edited, annotated, and with an introduction, by Donald G. Daviau. Chapel
Hill: *The University of North Carolina Press* 1978, S. 116 (University of North Caro-
lina studies in the Germanic languages and literatures, 89). 2) Hermann Bahr, Arthur
Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Hg. Kurt Ifkovits
und Martin Anton Müller. Göttingen: *Wallstein* 2018, S. 561.